„Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen.
Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten.“
(Joh 14,2)

†

Gott, der Herr des Lebens, hat am Freitag, dem 8. Februar 2013, unseren Mitbruder

P. Ambros Alois Kapeller

Benediktiner von Göttweig
Geistlicher Rat der Diözese St. Pölten

in die ewige Heimat gerufen.

Alois Kapeller wurde am 12. November 1943 in Zwettl geboren und wuchs in Altenburg auf. Er besuchte das Aufbaugymnasium in Horn, war Angestellter der ÖBB und trat nach dem Präsenzdienst 1964 ins Stift Göttweig ein.

Nach dem Theologiestudium in Salzburg wurde er am 28. Juni 1969 in Göttweig zum Priester geweiht. Von 1970 bis 1973 war er Kaplan in Göttweig, von 1973 bis 1976 in Hainfeld. Dort wurde er 1976 Pfarrer. 1981 übernahm er die Pfarren Mühlbach und Gösing, von 1992 bis 1997 war er Pfarrer in Rohrbach und von 1997 bis 2003 Pfarrer in Furth. Ins Stift zurückgekehrt übte er in verschiedenen Bereichen Seelsorgsdienste aus.

P. Ambros wird am Freitag, dem 15. Februar 2013, um 11 Uhr in der Erentrudiskapelle in Göttweig aufgebahrt. Um 15 Uhr feiern wir die Eucharistie in der Stiftskirche. Anschließend bestatten wir unseren Verstorbenen auf dem Konventfriedhof.

Wir bitten um das Gedenken im Gebet und um die Eucharistiefeier für unseren verstorbenen Mitbruder.

Göttweig, am 8. Februar 2013

Walter Kapeller und alle Verwandten	Bischof und Klerus der Diözese St. Pölten	Abt und Konvent des Stiftes Göttweig